

Die ersten Zähne

Der erste Zahn (meist im Unterkiefer ein Schneidezahn) durchbricht ca. im 4.-6. Monat die Schleimhaut. Die Reihenfolge des Zahndurchbruches ist fast immer gleich, kann jedoch individuell etwas früher oder später erfolgen. Bei Abweichungen von einigen Monaten besteht in der Regel kein Grund zur Sorge.

Mit einem Jahr sind meist alle acht Schneidezähne durchgebrochen und mit zwei Jahren alle Milchzähne zu sehen. Das vollständige Milchgebiss enthält 20 Milchzähne, jeweils im Oberkiefer und im Unterkiefer vier Schneidezähne, zwei Eckzähne und vier Backenzähne.

Durchbruchsreihenfolge:

- 6. Monat: erster Schneidezahn Unterkiefer
- 7. Monat: zweiter Schneidezahn Unterkiefer
- 8. Monat: erster Schneidezahn Oberkiefer
- 9. Monat: zweiter Schneidezahn Oberkiefer
- 12. Monat: erster Backenzahn Unterkiefer
- 14. Monat: erster Backenzahn Oberkiefer
- 16. Monat: Eckzahn Unterkiefer
- 18. Monat: Eckzahn Oberkiefer
- 20. Monat: zweiter Backenzahn Unterkiefer
- 24. Monat: zweiter Backenzahn Oberkiefer

Zahnen ist ein ganz normaler Vorgang. Viele Babys bekommen ihre Zähne auch ohne Probleme. Das erste Anzeichen für einen neuen Zahn: das Baby „sabbert“ stärker und beißt ständig auf der Rassel oder dem Beißring herum. Geben Sie Ihrem Kind etwas Hartes auf dem es herumkauen kann, um Spannungen abzubauen. Kälte mindert die Durchblutung, lindert Schmerzen und hemmt Entzündungen. Daher sind besonders Beißringe mit Kühlmasse geeignet (beim Kauf vergewissern, dass die Hülle weichmacherfrei und der Inhalt ungiftig ist!). Weitere Beißinstrumente aus dem Kühlschrank können zum Beispiel Karotten, Gurken oder Kohlrabistücke sein. Allerdings sollte man alle essbaren Beißspielsachen dem Kind nur unter Aufsicht überlassen, damit man sofort merkt, wenn der kleine Zahner sich verschluckt.

Manche Kinder sind aber regelrecht krank, wenn die Milchzähne durchbrechen. Oft juckt und schmerzt das geschwollene Zahnfleisch und macht den Kleinen zu schaffen, vor allem bei den

Eck- und Backenzähnen. Jeder Zahn wird dann teilweise begleitet von Wundsein und Durchfall oder einer Erkältung und Schmerzen. Bei rotem und wundem Zahnfleisch hilft oft ein Zahnungsgel aus der Apotheke. Dieses wirkt entzündungshemmend und schmerzlindernd. Vielfach helfen bei Schmerzen auch Kamillen- oder Salbeitee, der auf das Zahnfleisch getupft wird. Wenn Ihr Kind mehrere Tage fiebert oder sie sich nicht sicher sind, ob die Beschwerden Ihres Kindes auf die Zahnung zurückzuführen sind, sollten Sie einen Kinderarzt aufsuchen.

Erscheinen der ersten Zähne			
	Milchzähne	Dann „kommen“ die Zähne	Dann fallen sie aus
Oberkiefer	Erster Schneidezahn	7. bis 12. Monat	6 bis 8 Jahre
	Zweiter Schneidezahn	9. bis 13. Monat	7 bis 8 Jahre
	Erster Mahlzahn	13. bis 19. Monat	9 bis 11 Jahre
	Eckzahn	16. bis 22. Monat	10 bis 12 Jahre
	Zweiter Mahlzahn	25. bis 33. Monat	10 bis 12 Jahre
Unterkiefer	Erster Schneidezahn	7. bis 12. Monat	6 bis 8 Jahre
	Zweiter Schneidezahn	7. bis 12. Monat	7 bis 8 Jahre
	Erster Mahlzahn	7. bis 12. Monat	9 bis 11 Jahre
	Eckzahn	7. bis 12. Monat	9 bis 12 Jahre
	Zweiter Mahlzahn	7. bis 12. Monat	10 bis 12 Jahre